



Positive Peer Culture

Präventionsschwerpunkt: Gewalt Sucht Medien Gesundheit sonstiges

Inhalt/Beschreibung:



www.cjd-cremlingen.de

Häufig dominieren in der Gruppe negative Kräfte. In der Konsequenz kann dies zu exzessivem Alkoholkonsum, Drogenkonsum, Gewalt, etc. führen. Jugendliche Straftäter aus dem „Projekt Chance“ berichten aus ihrem Leben und stellen das „Projekt Chance“ vor.

Der zentrale Gedanke bei der Arbeit mit den jugendlichen Strafgefangenen ist PPC. Die positiven Kräfte des Einzelnen sollen zur Weiterentwicklung der Gruppe beitragen, jeder Jugendliche wird mittels seiner positiven Fähigkeiten verstärkt, sein Selbstwertgefühl damit gesteigert. Die Jugendlichen übernehmen Verantwortung in der Gruppe und für die Gruppe. Die PPC lässt sich durchaus auch auf Schulklassen übertragen.

Zielebene:

Multiplikatoren Endadressaten Öffentlichkeitsarbeit

Altersgruppe

Kinder bis 13 Jahre Jugend ab 14 bis 17 Jahre
 Junge Erwachsene ab 18 bis 27 Jahre Erwachsene

Geschlechtsspezifische Ausrichtung

speziell weiblich keine
 speziell männlich

Konzeptionelle Ebene

Informationsvermittlung Normenbildung
 Alternative Erlebnisformen Kompetenzförderung
 Früherkennung/Intervention Strukturgestaltende Maßnahmen

Umsetzungsebene

Vortrag/Referat Unterricht/Trainingseinheit Workshop/Seminar
 Fortbildung Beratung/Supervision Ausstellung
 Projekttag/e Aktionswochen Infostand

Setting

Familie Kindergarten/-tagestätten Schule

Teilnehmerzahl: 15-20 Pers.

Zeitaufwand: 90 Minuten

Organisatorische Voraussetzungen: keine

Kosten: keine

Referent/in:

Gerd Frick, Suchtbeauftragter des Regierungspräsidiums Stuttgart, Jugendliche Straftäter vom Projekt Chance

Kontakt:

Gerd Frick, E-Mail: gerd.frick@gmx.de